

Neueste Nachrichten.

— Posen, 18. Juli. Unter der Beschuldigung, die Bank „Spolka Ziamsta“ in Gollantsch um 60000 Mk. betrogen zu haben, wurde gestern hier der Propst Duzgmal aus Chojno von der Kriminalpolizei verhaftet. In derselben Affäre wurde auch ein Bankbeamter festgenommen.

— Gattingen, 18. Juli. Der hiesige Stadtkassenrentant Reuscher wurde wegen bedeutender Unterschlagungen verhaftet. Die veruntreuten Summen sind noch nicht festgestellt.

— Karlsruhe, 18. Juli. Gegenwärtig verlautet, daß die Streichung der Münchener Gesandtschaft am babilischen Hofe viel böses Blut gemacht habe. Sie soll, wie im Jahre 1908 aus privaten Mitteln, etwa aus der Schatulle des Großherzogs weitergeführt werden, nachdem staatliche Mittel nicht mehr zur Verfügung stehen.

— Bukarest, 18. Juli. In Zatarest wurden gestern Nacht der Pfarrer, seine Frau und 7 Kinder im Alter von 1/2 bis 10 Jahren von 3 Männern mit der Axt erschlagen. Einer der Mörder, ein Bauernbursche, wurde bereits verhaftet und er hat das furchtbare Verbrechen eingestanden.

— Paris, 18. Juli. Der Selbstmord eines deutschen Aristokraten erregt hier ungewöhnliches Aufsehen, da die Umstände und der Vorfall sehr mysteriös sind. Gestern fehrte, dem „Journal“ zufolge, der bei der holländischen Gesandtschaft als Dolmetsch fungierende de William Bullmann in Begleitung seines Freundes, des Grafen Hohenthal, nach seiner Wohnung auf dem Boulevard Roch Chouart zurück; kaum hatten sie die Wohnung betreten, als plötzlich der Graf das Fenster aufriß und sich in die Tiefe stürzte. In schwer verletztem Zustande wurde er aufgefunden und ins Spital überführt. Das Verbrechen gibt zu den größten Bedenken Anlaß. Graf Hohenthal gibt sein Alter mit 39 Jahren an, und versichert, deutscher Nationalität zu sein. Es heißt, daß der Selbstmörder einer der reichsten und angesehensten Familien der deutschen Aristokratie angehört und daß einer seiner nahen Verwandten bei der deutschen Botschaft in Paris attachiert sei.

— Stockholm, 18. Juli. Am nächsten Dienstag wird die Begegnung zwischen Zar Nikolaus und dem schwedischen Königspaar stattfinden. Der Zar befindet sich an Bord seiner Yacht „Standard“. Der König und die Königin von Schweden treten die Reise an Bord ihrer Yacht „Ostar II“ an.

— London, 18. Juli. Die Untersuchung über das Komplott in Kairo hat ergeben, daß es sich um ein internes Komplott handelt und daß die Verhafteten auf eigene Faust eine Verschwörung bildeten.

— Madrid, 18. Juli. Die Beziehungen zwischen Portugal und Spanien werden immer unfreundlicher. Der Lissaboner Korrespondent des „Imparcial“ meldet: Es sei beinahe gefährlich, sich als Spanier zu bekennen. Eigenartiger Konflikt ist dadurch geschaffen, daß Portugal sich weigert, für die Gefangenentransporte und den Unterhalt der als Verschwörer Verhafteten, die im spanischen Grenzgebiet gefangen genommen und ins Binnland gebracht wurden, aufzukommen. Spanien ist der Ansicht, es könne diese Leute nicht unterhalten, auch kein Heer mobilisieren, um die Grenze zu überwachen. Wenn die portugiesische Regierung nicht zähle, würden die Gefangenen frei gelassen werden.

— Konstantinopel, 18. Juli. Der Sultan hat dem türkischen Botschafter in London Tewfik Pascha das Großwesirat angeboten. Die Antwort steht noch aus.

— Newyork, 18. Juli. Dem Senat ist ein Antrag zugegangen, in dem der Senator Tillmann das Marineministerium auffordert, die Dimensionen festzustellen, die das größte Kriegsschiff aufweisen könnte, damit ein solches Schiff für die amerikanische Regierung in Baugeschäften gegeben werden könne.

Kursbericht vom 17. Juli 1912. Mitteldutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Abteilung Eibenstock

| Deutsche Fonds | | Ausländische Fonds | | Industrie-Obligationsen. | | Bank-Aktionen. | |
|---------------------------------|--------|--|--------|---------------------------------------|--------|-------------------------------------|--------|
| 1/2 Kölnanleihe | 8.10 | 1/2 Dresdener Stadtanl. v. 1906 | 99.00 | 4 Fr. Bod.-Cr.-Akt.-B.-Pfdbr. Ser. 20 | 90.40 | Dresdner Bank | 155.70 |
| 3/4 " " | 92.- | 4 Magdeburg. Stadtanl. v. 1906 | 180.60 | 4 Leip. Hypoth.-Bank Ser. 15 | 108.80 | Sächsische Bank | 163.- |
| 4 " " | 100.90 | Ausländische Fonds. | | 4 Sächs. Bod.-Cr.-Anst.-Pfdbr. S. 9 | 98.80 | Industrie-Aktionen. | |
| 3/4 Preussische Consols | 81.10 | 4 Oesterreichische Goldrente | 96.10 | 4 Schwarzb. Hyp.-B.-Pfdbr. S. 8 | 98.- | Deutsch-luzemb. Bergwerke-Ges | 174.75 |
| 4 " " | 90.- | 4 Ungarische Goldrente | 92.10 | Industrie-Obligationsen. | | Wanderer-Werke | 458.- |
| 4 Sächs. Rente | 100.90 | 4 Ungarische Kronenrente | 87.70 | 4 Chemn. Aktienpinnerel | — | Chemnitzer Aktien-Spinnerel | — |
| 1/2 Sächs. Staatsanleihe | 90.75 | 5 Chinesen von 1896 | 99.90 | 4 Sächs. Maschinenfabrik | 108.- | Chemn. Werkzeugmachf. (Zimmern.) | 66.25 |
| Kommunal-Anleihen. | | 4 Japaner von 1906 | 98.80 | 4 Neue Boden-A.-G.-Obl. | 91.- | Schuckert Elektricitäts-Werke | 160.86 |
| 1/2 Chemnitz Stadtanl. von 1889 | 91.- | 4 Rumänen von 1906 | — | Bank-Aktionen. | | Grosse Leipziger Strassenbahn | 215.- |
| 3/4 " " " " " " " " " " | 95.40 | 4 Buenos Aires Stadtanleihe | 71.90 | Mitteldutsche Privatbank | 122.50 | Leipziger Baumwollspinnerei | 295.40 |
| 4 Chemn. Strassen-Anl. v. 1907 | 99.80 | 4 Wiener Stadtanleihe v. 1896 | 91.10 | Berliner Handelsgesellschaft | 167.10 | Hanselampfschiffahrts-Ges. | 295.- |
| 4 Chemnitz Stadtanl. von 1908 | 99.90 | 4 Deutsche Hypothekbank-Pfandbriefe. | — | Dar.-Anst. d. Stadt | — | Gelsenkirchener Bergwerk-Akt. | 191.75 |
| | | 4 Rom. Landeshyp.-B.-Pfdbr. Ser. 90. 100.- | — | Deutsche Bank | 215.- | Sächs. Kammergarnspinn. (Solbrig) | 114.50 |
| | | | | Chemnitz Bank | 108.- | Sächs. Maschinenfabr. (Hartmann) | 157.70 |
| | | | | Chemnitz Bankv.-AP. | — | Dresdner Gasmotoren (Hille) | 168.75 |
| | | | | | | Canada-Pacific-Akt. | 268.25 |
| | | | | | | Sächs. Webstuhlfabrik (Schönherr) | 2 2 80 |
| | | | | | | Schubert & Salzer Maschinenf. A.-G. | 820.10 |
| | | | | | | Stöhr & Co. Karngarnspinnerei | 180.- |
| | | | | | | Wilmshaler Aktienpinnerel | 60.- |
| | | | | | | Vogtl. Maschinenfabrik | 718.- |
| | | | | | | Harpener Bergbau | 182.75 |
| | | | | | | Planener Tüll- u. Gard.-A. | 82.- |
| | | | | | | Phönix | 264.75 |
| | | | | | | Hamburg-Amerika Paketfahrt | 142.25 |
| | | | | | | Planener Spinnerei | 117.- |
| | | | | | | Vogtländische Tüllfabrik | 158.- |
| | | | | | | Reisbank | — |
| | | | | | | Diskont für Wechsel | 4 1/2 |
| | | | | | | Zinsfuß für Lombard | 5 1/2 |


 Druck und Verlag des Amts- und Anzeigeblasses.
Emil Hannebohn
 Buch- und Accidenz-Druckerei
 Eibenstock, Breitestr. 8.
 Fernsprecher Nr. 210.

Anfertigung aller Druckarbeiten
 in Schwarz- und Buntdruck
 bei sauberster Ausführung
 zu soliden Preisen.

Broschüren, Formulare, Preis-Kurante, Tabellen, Statuten, Kataloge, Avise, Zirkulare, Rechnungen, Fakturen, Mitteilungen, Lieferscheine, Adress-, Visiten- und Einladungskarten, Wein- und Speisekarten, Mitgliedskarten.

Verlobungs- u. Hochzeitsbriefe u. -Karten, Hochzeits-Zeitungen, Todesanzeigen mit Trauerrand, Dankbriefe, Programme, Tafellieder, Textbücher, Briefköpfe, Kuverts, Postkarten, Mitgliederverzeichnisse, Plakate u. s. w.

Blaukreuzstunde
heute Freitag 1/9 Uhr im Diakonate.
Pastor Rudolph.

Zimmerschützen.
Heute Donnerstag abends 9 Uhr Versammlung im Vereinslokal (Feldschützen). Da noch wichtige Sachen vorliegen, es wird um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.
Der Vorstand.
Carl Lippold.

Sonabend Gewehrschießen
auf dem neuen Schießstand.

Geübte Schiffchenaufpasserinnen,
auch zum Anlernen, suchen
Gebrüder Heymann.

Schiffchen-Aufpasser u. -Fädler
an Bantographen suchen
Bartels, Dierichs & Co.

Schiffhausbesserinnen
ins Haus sucht
Jul. Paul Schmidt.

Bielfest.
Diejenigen Kinder, welche beim Festzug an einer Gruppe (Bauer und Bäuerinnen, Tiroler, Holzschläger, Soldaten, Schützen, Jäger, Turner, Zwerge u. s. w.) sich beteiligen wollen, werden zu einer **Sprechstunde Freitag nachmittag 5 Uhr auf dem Ziele** hierdurch eingeladen.
Findelisen.

Vertreter,
der die nach Eibenstock kommenden Einkäufer persönlich kennt, von auswärtiger Spitzenfirma gegen Provision per sofort gesucht. Offerten mit Referenzen unter „Vertreter 379“ an die Expedition dieses Blattes.

Todes-Anzeige.
Allen lieben Freunden und Bekannten bringe ich hiermit die schmerzliche Nachricht, daß am 16. ds. Mts. mein Lehrling **Paul Heins** durch einen Unglücksfall plötzlich verschieden ist.
Ich verliere in ihm einen strebsamen, pflichterfüllten, treuen Angestellten, dem ich jederzeit ein ehrendes Andenken bewahren werde.
Die Beerdigung findet am Freitag, den 19. cr., nachmittags 3 Uhr von der Friedhofshalle aus statt.
Oswald Gerisch, Hotel Reichshof, zugleich im Namen der Angehörigen.

Frachtbriefe hat vorrätig
Emil Hannebohn.

Für die uns bei unserem Einzug in so reichem Maße dargebrachten Geschenke und Gratulationen sagen wir hiermit nochmals allen unseren
herzlichsten Dank.
Familie Richard Richter.

Sachsen-Stiftung
im Königlich Sächsischen Militär-Bereins-Bund.
Unentgeltliche Arbeitsvermittlung für bediente Soldaten.
Geschäftsstelle: **Eibenstock, Kaufmann Gustav Emil Tittel**
Postplatz.

Schiffchen-Fädler,
auch zum Anlernen, an Automaten sofort oder später gesucht.
Bartels, Dierichs & Co.

Für Freitag oder Sonnabend regelmäßig wöchentlich zum **Schneuern und Waschen**
eine Frau
bei gutem Lohn gesucht.
Sommerfeldsche Zimmerscher.

Zahle pro Zahn b. 1 M.
für ganze oder Teile künstl. alter Zahngebisse. Kaufe nur Freitag 19. Juli in Hotel Stadt Dresden 10-5 Uhr, Zimmer Nr. 4.
Frau M. Krüger.

Zwei neue %, Boigtische Schiffchenmaschinen
erst seit kurzer Zeit im Betrieb, welche stehen bleiben können und sehr geeignet sind für Fabrikanten, sind sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 101 M. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

2 Garçon-Logis
am 1. August zu vermieten.
Hans Huster.
„Café Carola“.